

Kwalificatiedossier / Qualifikationsdossier sekundäre Berufsbildung:

Werktuigkundige installaties (montage) / SHK-Anlagen¹ (Montage) Crebonr. 23133

Dieses Dokument enthält die deutsche Übersetzung der niederländischen Qualifikation 'Eerste monteur woning' / Erster Monteur Wohnungsbau (Crebonummer 25349).

Diese Qualifikation ist Teil des niederländischen Qualifikationsdossiers 'Werktuigkundige installaties (montage)' / SHK-Anlagen (Montage) Crebonr. 23133, das die folgenden Qualifikationen enthält:

Qualifikationen

- Monteur werktuigkundige installaties (Crebonr. 25350)
- **Eerste monteur woning / Erster Monteur Wohnungsbau (Crebonr. 25349)**
- Eerste monteur utiliteit (Crebonr. 25348)
- Eerste monteur dakbedekking (Crebonr. 25347)

Gültig ab

1.08.2015

Ausbildungsgebiet

**Techniek en processindustrie / Technik und Prozessindustrie
(Crebonr. 79020)**

¹ Der niederländische Name des Qualifikationsdossiers 'Werktuigkundige installaties' würde auf Deutsch buchstäblich als 'werkzeugtechnische Anlagen' übersetzt werden müssen. Da es diesen Begriff im Deutschen nicht gibt, ist er als Übersetzung aber nicht geeignet. Darum ist im Text der im Deutschen geläufige Begriff 'SHK-Anlage' (Sanitär/Heizung/Klima) gewählt worden. Der Begriff 'SHK-Anlage' wird nachfolgend also immer dann benutzt, wenn im Niederländischen von 'werktuigkundige installatie' die Rede ist.

Am 19.11.2015 für rechtswirksam erklärt durch die

'Sectorkamer techniek en gebouwde omgeving' (Sektorkammer Technik und gebaute Umgebung) der

Samenwerkingsorganisatie Beroepsonderwijs Bedrijfsleven

Postbus 7259, 2701 AG Zoetermeer, Nederlande

Webseite: www.s-bb.nl

Vertaling: M. Wohlrabe (Alfa-college), Juli 2017

Inhaltsangabe

Hinweise zur Benutzung	Seite 4
Übersicht des Qualifikationsdossiers	Seite 5
Basisausbildung	Seite 7
1. Berufsspezifische Ausbildungselemente	Seite 7
B1-K1: Installiert SHK-Anlagen	Seite 7
B1-K1-W1: Vorbereiten der Installationsarbeiten	Seite 9
B1-K1-W2: Demontieren und Reinigen oder Ersetzen von SHK-Komponenten und Leitungen	Seite 9
B1-K1-W3: Montieren von SHK-Komponenten in Leitungssystemen von SHK-Anlagen	Seite 10
B1-K1-W4: Anlegen von Leitungen für die SHK-Anlage	Seite 10
B1-K1-W5: Kontrollieren des Funktionierens der SHK-Anlage	Seite 11
B1-K1-W6: Fertigstellen der Installationsarbeiten	Seite 11
2. Allgemeine Ausbildungselemente	Seite 12
Profilteil	Seite 13
P2: Erster Monteur Wohnungsbau	Seite 13
P2-K1: Betreuen und Ausführen von Installationsarbeiten an SHK-Anlagen im Wohnungsbau	Seite 13
P2-K1-W1: Vorbereiten des Anlegens von SHK-Anlagen für Wohnungen	Seite 14
P2-K1-W2: Einstellen von Komponenten von SHK-Anlagen für Wohnungen	Seite 14
P2-K1-W3: Einregeln von SHK-Anlagen für Wohnungen	Seite 15
P2-K1-W4: Betreuen und Coachen von Monteur(en) und Überwachen der Planung	Seite 15

Hinweise zur Benutzung

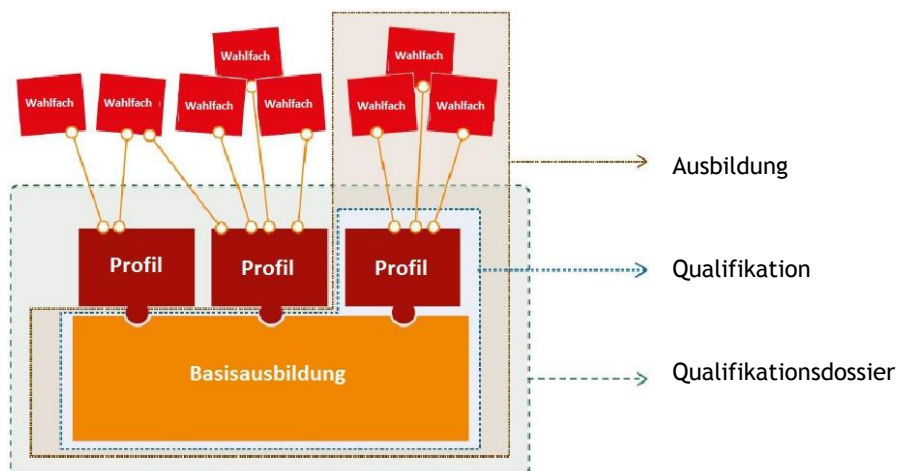
Das Qualifikationsdossier für die sekundäre Berufsbildung (MBO) gibt an, was der Berufseinsteiger am Ende seiner Ausbildung kennen und können muss.

Aufbau des Dossiers

Dieses Qualifikationsdossier enthält die Qualifikationsforderungen für einen oder mehrere Berufe bestehend aus:

1. Der **Basisausbildung (B)**, bestehend aus:
 - a. den berufsspezifischen Ausbildungselementen. Das sind gemeinschaftliche Kernaufgaben und Arbeitsprozesse für alle Berufe innerhalb des Qualifikationsdossiers.
 - b. den allgemeinen Ausbildungselementen, welche durch die niederländische Regierung festgelegt wurden. Es handelt sich hierbei um die folgenden Fächer:
 1. Niederländisch
 2. Rechnen
 3. Karriere und Bürgerschaft (Gesellschaftskunde)
 4. Englisch (nur für Niveau 4-Ausbildungen)
2. Dem **Profilteil (P)**. Profile setzen sich aus Kernaufgaben (K) und Arbeitsprozessen (W) für die jeweiligen im Qualifikationsdossier genannten Berufe zusammen und sind vom Inhalt unterschiedlich.

Die MBO-Berufsausbildung ist aus einer Qualifikation und einem oder mehreren **Wahlfächern** (keuzedelen D) zusammengesetzt. Wahlfächer dienen der Wissensvertiefung oder -erweiterung, um gut für den Eintritt in den Arbeitsmarkt vorbereitet zu sein bzw. um sich auf eine Zusatzausbildung vorzubereiten. Die verfügbaren Wahlfächer für dieses Qualifikationsdossier sind auf der Webseite www.s-bb.nl/keuzedelen einzusehen. Auf dieser Webseite befindet sich auch eine Übersicht mit allen Wahlfächern für die jeweiligen Berufsausbildungen.



Sprache und Rechnen

Die allgemeinen Qualifikationsanforderungen für Sprache und Rechnen sind in der Basisausbildung formuliert. Gibt es berufsspezifische Sprach- und Rechenanforderungen, dann werden diese in der Spalte 'Fachkenntnisse und Fertigkeiten' genannt. Desweiteren kann in der Spalte 'Verhalten' der Einsatz dieser berufsspezifischen Sprach- und Rechenanforderungen im Arbeitsprozess zur Verdeutlichung umschrieben sein.

Informationen zur Verantwortung

Nähere Informationen zur Verantwortung zu diesem Qualifikationsdossier ist auf der Webseite www.s-bb.nl/kwalificatiedossiers zu finden. Diese Informationen sind kein Bestandteil des Qualifikationsdossiers.

Übersicht des Qualifikationsdossiers

Profilname: P2 Erster Monteur Wohnungsbau

MBO/EQF-Niveau: 3

Berufsvoraussetzungen²: nein

Qualifikationstyp: Fachausbildung

Basisausbildung

Alle genannten Profile in diesem Qualifikationsdossier haben die folgenden gemeinsamen Kernaufgaben und Arbeitsprozesse:

B1-K1 Installiert SHK-Anlagen	B1-K1-W1:	Vorbereiten von Installationsarbeiten
	B1-K1-W2:	Demontieren und Reinigen oder Austauschen von SHK-Komponenten und Leitungen
	B1-K1-W3:	Montieren von SHK-Komponenten in Leitungssystemen von SHK-Anlagen
	B1-K1-W4:	Anlegen von Leitungen für die SHK-Anlage
	B1-K1-W5:	Kontrollieren des Funktionierens der SHK-Anlage
	B1-K1-W6:	Fertigstellen der Installationsarbeiten

Profilteil

Die Profile in diesem Qualifikationsdossier haben die folgenden (spezifischen) Kernaufgaben und Arbeitsprozesse:

P1 Monteur SHK-Anlagen	
P1-K1 Ausführen von Installationsarbeiten an SHK-Anlagen im Wohnungs- und Nutzbaubereich	P1-K1-W1 Orientieren auf das Anlegen von Komponenten und den Verlauf von Leitungen für SHK-Anlagen
	P1-K1-W2 Assistieren beim Einstellen von Komponenten und Anlagen

P2 Erster Monteur Wohnungsbau	
P2-K1 Betreuen und Ausführen von Installationsarbeiten an SHK-Anlagen im Wohnungsbau	P2-K1-W1 Vorbereiten des Anlegens von SHK-Anlagen für Wohnungen
	P2-K1-W2 Einstellen von Komponenten von SHK-Anlagen für Wohnungen
	P2-K1-W3 Einregeln von SHK-Anlagen für Wohnungen
	P2-K1-W4 Betreuen und Coachen von Monteur(en) und Überwachen der Planung

² Bestimmte zusätzliche Qualifikationen, um den erlernten Beruf ausüben zu dürfen

P3 Erster Monteur Nutzbau	
P3-K1 Betreuen und Ausführen von Installationsarbeiten an SHK-Anlagen im Nutzbau-bereich	P3-K1-W1 Vorbereiten des Anlegens von SHK-Anlagen für Nutzbauten
	P3-K1-W2 Einstellen von Geräten und Armaturen in SHK-Anlagen für den Nutzbaubereich
	P3-K1-W3 Einregeln von SHK-Anlagen für Nutzbauten
	P3-K1-W4 Betreuen und Coachen von Monteur(en) und Überwachen der Planung

P4 Erster Monteur Dachbedeckungen	
P4-K1 Betreuen und Ausführen von Installationsarbeiten an Dachbedeckungen, sanitären Anlagen und Regenwasser-abfahren	P4-K1-W1 Vorbereiten des Anlegens von SHK-Anlagen durch das Festlegen der Positionen von Komponenten und den Verlauf von Leitungen
	P4-K1-W2 Einstellen von Komponenten für eine SHK-Anlage
	P4-K1-W3 Einregeln einer SHK-Anlage
	P4-K1-W4 Betreuen und Coachen von Monteur(en) und Überwachen der Planung
P4-K2 Anbringen von Dachabfahren, bituminöser und/oder metallischer und/oder Kunststoff-Dachbedeckungen und Abwassersystemen	P4-K2-W1 Festlegen des Reparaturplans
	P4-K2-W2 Vorbereiten von Dach- und Giebelarbeiten
	P4-K2-W3 Reparieren der Dachkonstruktion
	P4-K2-W4 Anbringen bituminöser und/oder metallischer und/oder Kunststoff-Dachdecksysteme
	P4-K2-W5 Herstellen von Entwässerungsrinnen und Regenwasserabfahren
	P4-K2-W6 Anbringen von Entwässerungsrinnen und Regenwasserabfahren
	P4-K2-W7 Begleiten von Dach- und Giebelarbeiten und kommunizieren mit Kunden und Subunternehmern
	P4-K2-W8 Fertigstellen von Dach- und Giebelarbeiten

Basisausbildung

1. Berufsspezifische Ausbildungselemente

Charakteristik der Berufsgruppe
Kontext
<p>Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen arbeitet im Technikbereich eines Betriebes, der SHK-Anlagen und Dachbedeckungen anlegt, instandhält, repariert und ändert. Die Betriebe können vom Umfang her sowohl klein als auch groß sein und können regional, landesweit oder international aktiv sein. Es geht um Anlagen für die Gas- und Wasserversorgung, Zentralheizung, Be-/Entlüftung, Abwasser, Dachbedeckungen, Brandbekämpfung und Regenwasserabfuhr. Er wird in einem der Teilgebiete von SHK-Anlagen oder Dachbedeckungen eingesetzt.</p> <p>Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen arbeitet an verschiedenen Orten, wie beispielsweise Wohnungen/Wohngebäude, Ladenunternehmen, im Nutzbaubereich (beispielsweise in Schulen, Bürogebäuden und Krankenhäusern). Arbeiten im Fertigbaubereich können auch im eigenen Betrieb durchgeführt werden. Während seiner Arbeit kommt er möglicherweise in Kontakt mit Kollegen, Mitarbeitern anderer Betriebe, die im selben Arbeitsumfeld tätig sind, mit Auftraggebern und Kunden.</p>
Charakteristische Berufshaltung
<p>Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen verfügt über ein gutes Sicherheitsverständnis und Verantwortungsgefühl. Er ist teamfähig und strebt nach guter Qualität seiner eigenen Arbeit. Er handelt dementsprechend bei unvollständigen Arbeitsaufträgen oder bei Arbeitsaufträgen, welche auf falschen Annahmen basieren. Er arbeitet aus seinem eigenen Verständnis heraus gemäß den Vorschriften auf dem Gebiet der Sicherheit, Gesundheit und Umwelt und fachinhaltlich entsprechend geltender Gesetzgebungen. Er hat eine kundenfreundliche Haltung.</p>
Resultat der Berufsgruppe
<p>Eine SHK-Anlage oder eine Dachbedeckung, die entsprechend Zeichnung und Anweisungen aufgebaut wurde und fertiggestellt ist, um durch eine Führungskraft oder nach Zustimmung der Führungskraft durch ihn selbst in Betrieb genommen oder benutzt wird.</p>

B1-K1: Installiert SHK-Anlagen
Komplexität
<p>Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen arbeitet gemäß standartisierter Arbeitsverfahren. Er wendet allgemeine Basiskenntnisse an, aufgebaut aus Fakten, Ideen, Begriffen, Materialien und Mitteln auf dem Gebiet von SHK-Anlagen. Er hat kognitive und praktische Grundfertigkeiten, um einfache Aufgaben auszuführen und routinemäßige Probleme zu lösen mit Hilfe einfacher Regeln und Hilfsmittel. Er verfügt über ein herausragendes technisches Verständnis. Die Komplexität seiner Arbeit ist unter anderem dadurch gekennzeichnet, dass er mit Zeichnungen und Schemen arbeiten muss, in denen verschiedene Ausführungen von Armaturen und Bauteilen vorkommen.</p>
<p>Für den Ersten Monteur Wohnungsbau gilt zusätzlich: Er muss sich anpassen können an die jeweilige Situation und muss sich möglicher Gefahren für Mensch und Umwelt bewusst sein und muss Maßnahmen ergreifen, um gefährliche Situationen zu vermeiden. Er muss sauber und ordentlich arbeiten in bewohnten Umgebungen.</p>
Zuständigkeiten und Selbstständigkeit
<p>Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen hat eine ausführende Rolle. Er arbeitet selbstständig unter Aufsicht eines (berufserfahrenen) Kollegen, eines Vorgesetzten oder eines Projekt-/Betriebsleiters. Bei ihm unbekanntem Situationen holt er sich den Rat seines Vorgesetzten ein. Er ist verantwortlich für die Qualität seiner eigenen Arbeit. Er kann sich bei der Ausführung seiner Tätigkeiten jederzeit auf einen berufserfahrenen Kollegen oder eines Vorgesetzten berufen.</p>
<p>Für den Ersten Monteur Wohnungsbau gilt zusätzlich: Er hat manchmal geteilte Verantwortlichkeit für die Arbeit von weniger erfahrenen Kollegen, die er betreut.</p>

B1-K1: Installiert SHK-Anlagen

Fachkenntnisse und Fertigkeiten

Der Berufseinsteiger:

- Hat Grundkenntnisse für das richtige Positionieren von Komponenten und Leitungen für SHK-Anlagen
- Hat Grundkenntnisse zur Funktion und Arbeitsweise der instandzuhaltenden SHK-Geräte und Armaturen
- Hat Kenntnisse zur Funktion, zum Aufbau und zur Arbeitsweise herkömmlicher SHK-Geräte und Armaturen
- Hat Grundkenntnisse zur SHK-Branche und zu Produkten und Diensten seines Betriebes
- Hat Grundkenntnisse zu geläufigen Umgebungsfaktoren, die die Funktion sanitärer Anlagen beeinflussen
- Hat Kenntnisse zu Materialien und Mitteln die bei der Installation von SHK-Anlagen angewendet werden
- Hat Kenntnisse zu Materialien und Mitteln die beim Testen von SHK-Anlagen angewendet werden
- Hat Basiskenntnisse zur Norm NEN 1006 und Vewin-Arbeitsblätter (Wasser)
- Hat Basiskenntnisse zur Norm NEN 1078/NPR 3378 (Gas)
- Hat Basiskenntnisse zur Norm NEN 1087 (Be-/Entlüftung)
- Hat Basiskenntnisse zur Norm NEN 3215/NTR 3216 (Abwasser)
- Hat Basiskenntnisse zur Norm NEN 8078 (Gas in bestehenden Gebäuden)
- Hat Kenntnisse zu persönlichen Schutzausrüstungsgegenständen
- Hat Basiskenntnisse zur SHK-Fachsprache
- Kann Techniken für das Montieren von SHK-Geräten und Armaturen anwenden
- Versteht geschriebene und gesprochene niederländische Bedienungsanleitungen und Anweisungen in der Fachsprache
- Hat gut entwickelte technisch-visuelle Fähigkeiten
- Hat räumliches Vorstellungsvermögen bezüglich Positionierung von Komponenten und Leitungen für SHK-Anlagen
- Kann einfache Anleitungen und technische Bedienungsanleitungen in niederländischer Sprache lesen
- Kann technische Zeichnungen und Schemata aus dem SHK-Bereich lesen
- Hat Kenntnisse zu Montagetechniken für SHK-Anlagen
- Hat Kenntnisse zur Norm NEN 1594 (Brandschutzmaßnahmen)
- Hat Kenntnisse zur Norm NEN 2757 (Rauchgasabfuhr)
- Hat Kenntnisse zur Norm NEN 2768 (Zählerkasten)
- Hat Kenntnisse zu Aufbau und Funktionsweise herkömmlicher SHK-Anlagen
- Hat Kenntnisse zu relevanten Arbeitsschutz-, Sicherheits-, Umweltschutz- und Betriebsvorschriften
- Hat Kenntnisse zu VCA-1³, mit Hinblick auf Arbeiten in großer Höhe und in Kriechschächten
- Kann persönliche Schutzausrüstungsgegenstände anwenden
- Kann NEN-Normen anwenden
- Kann relevante Arbeitsschutz-, Sicherheits-, Umweltschutz- und Betriebsvorschriften und Vorschriften zur Brandvorbeugung anwenden

Für den Ersten Monteur Wohnungsbau gilt zusätzlich:

- Kann haushalttechnische Heizungsanlagen in Betrieb nehmen und diese warten
- Kann haushalttechnische Geräte zur Speisenherstellung installieren
- Kann haushalttechnische Anlagen zur Be- und Entlüftung in Betrieb nehmen und diese warten
- Kann haushalttechnische Zapfanlagen für Warm- und Kaltwasser in Betrieb nehmen und diese warten
- Kann alle sanitären Anlagen und Zapfstellen in einer Wohnung warten
- Hat Kenntnisse zur Wartung und zu Störungen von Geräten

³ VCA=Zertifizierung für Betriebe und Mitarbeiter für sicheres und umweltgerechtes Arbeiten und Unfallverhütung

B1-K1-W1: Vorbereiten der Installationsarbeiten**Beschreibung**

Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen empfängt den Arbeitsauftrag von seinem Vorgesetzten. Wenn es Unklarheiten gibt, fragt er diesen um Rat. Er trägt die benötigten Informationen (Arbeitsanweisungen, Zeichnungen, Skizzen, Installations- und Bedienungsanleitungen usw.), Materialien und Mittel zusammen, kontrolliert diese und macht sich ein vollständiges Bild von seinem Auftrag. Er bewahrt alle Arbeitsanweisungen, Zeichnungen, Skizzen, Installations- und Bedienungsanleitungen, Material- und Werkzeugstücklisten in einer Arbeitsmappe auf.

Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen meldet sich auf der Montagestelle und beratschlagt sich mit der Bauleitung zu den auszuführenden Tätigkeiten. Er prüft die örtlichen Gegebenheiten an der Montagestelle. Er schätzt ein, ob er die zu erledigenden Tätigkeiten sicher ausführen kann. Er beratschlagt sich mit der Bauleitung, wenn sich herausstellt, dass der Arbeitsort (noch) besetzt ist und/oder der Arbeitsauftrag unvollständig ist oder aufgrund falscher Annahmen zustande gekommen ist.

Resultat

Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen verfügt über alle Informationen, Materialien, Werkzeuge und Geräte, die für die Installation der Anlage notwendig sind. Die Montagestelle ist sicher.

Verhalten

Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen nimmt die gesammelten Informationen schnell auf. Er fragt bei Unklarheiten rechtzeitig um Rat bei seinem Vorgesetzten. Er stimmt die Vorgehensweise seiner Arbeit und zu nehmende Arbeitsschutzmaßnahmen mit der Bauleitung ab, bevor er mit der Arbeit beginnt. Er wählt die richtigen Materialien und Mittel. Die zugrunde liegenden Kompetenzen sind: zusammenarbeiten und beratschlagen, Materialien und Mittel einsetzen, Fachwissen anwenden

B1-K1-W2: Demontieren und Reinigen oder Austauschen von SHK-Komponenten und Leitungen**Beschreibung**

Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen nimmt die SHK-Anlage (wie für Gas, Wasser, Zentralheizung, Be-/Entlüftung, Brandbekämpfung und/oder Abwasser) ausser Betrieb. Er legt die Reihenfolge der Demontage fest. Er demontiert die im Arbeitsauftrag genannten Komponenten (Geräte/Bauteile und/oder Armaturen). Er kontrolliert deren Zustand und reinigt diese. Bei Verschleisserscheinungen tauscht er diese aus oder reicht sie zur Revision weiter.

Resultat

Die SHK-Anlage ist bereit für eine Erweiterung oder Anpassung. Komponenten (Geräte/Bauteile und/oder Armaturen) sind auf Verschleisserscheinungen untersucht, gereinigt, ausgetauscht oder zur Revision weitergereicht.

Verhalten

Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen ist ständig auf seine Arbeitssicherheit bedacht, während er mit Hilfe der erhaltenen Anweisungen seines Vorgesetzten die Anlage ausser Betrieb nimmt und Komponenten, Armaturen und Leitungen demontiert. Aufgrund seiner Fachkenntnisse und seines technischen Verständnisses kann er den Zustand von Bauteilen und Teilprodukten beurteilen und einschätzen, ob diese ausgetauscht oder zur Revision weitergereicht werden müssen. Die zugrunde liegenden Kompetenzen sind: Anweisungen und Verfahren folgen, Fachkenntnisse anwenden

B1-K1-W3: Montieren von SHK-Komponenten in Leitungssystemen von SHK-Anlagen
Beschreibung
Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen kontrolliert Komponenten (Geräte und Armaturen) für Gas, Wasser, Zentralheizung, Be-/Entlüftung, Brandbekämpfung und/oder Abwasser auf Beschädigungen. Er positioniert und montiert diese in angelegten Leitungssystemen. Hierzu zieht er Vorschriften und/oder Anleitungen zu Rate. Er kontrolliert fortwährend, ob die Komponenten (Geräte und Armaturen) und Leitungen untereinander korrekt angeschlossen sind.
Resultat
Eine gemäß Zeichnung und Anweisungen ohne Verzug und auf sichere Art und Weise montierte und korrekt angeschlossene SHK-Anlage.
Verhalten
Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen liest und interpretiert Zeichnungen, Schemata und Montagevorschriften aus der SHK-Branche flott und korrekt. Er positioniert und montiert Komponenten, Geräte und Armaturen fachkundig und akkurat gemäß der Montageanforderungen. Er arbeitet gemäß Zeichnungen und Schemata und sorgt für eine sicher montierte SHK-Anlage mit korrekt funktionierenden (u.a. nicht undichten) Anschlüssen. Er strebt nach Qualität, in dem er Montagearbeiten ohne Verzug, auf sichere Art und Weise und gut ausführt. Er verschwendet keine Materialien und Mittel und geht während der Montage sorgfältig mit Werkzeugen und persönlichen Schutzausrüstungsgegenständen um. Er positioniert und montiert gemäß geltender Normen, Arbeitsschutz-, Sicherheits- und Umweltschutzvorschriften. Die zugrunde liegenden Kompetenzen sind: Fachkenntnisse anwenden, Materialien und Mittel einsetzen, Anweisungen und Prozeduren Folge leisten, Qualität liefern

B1-K1-W4: Anlegen von Leitungen für die SHK-Anlage
Beschreibung
Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen bringt Wand-, Dach- und Giebeldurchführungen an oder markiert die Stellen, an denen diese angebracht werden müssen. Er bearbeitet und montiert Leitungen für die SHK-Anlage (wie für Gas, Wasser, Zentralheizung, Be-/Entlüftung, Brandbekämpfung, Regenwasserabfuhr und/oder Abwasser) zusammen mit einem Kollegen. Er verbindet Leitungen mittels diverser Verbindungstechniken (wie Löten, Schraubverbindungen, Pressverbindungen, Pressen, Leimen und Schweißen).
Für den Ersten Monteur Wohnungsbau gilt zusätzlich: Er arbeitet hauptsächlich mit Leitungen kleineren Durchmessers, die speziell im Wohnungsbau verwendet werden.
Resultat
Eine funktionierende SHK-Anlage mit funktionierenden Leitungen.
Für den Ersten Monteur für SHK-Anlagen im Wohnungs- und Nutzbereich gilt zusätzlich: entfällt
Verhalten
Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen stimmt das Anlegen von Anlagenleitungen adäquat mit seinem Kollegen ab und beratschlagt sich während der Arbeiten regelmäßig über den jeweiligen Arbeitsanteil. Er benutzt seine Kenntnisse zu Montagetechniken und sein räumliches Vorstellungsvermögen, um festlegen zu können, wo Leitungen positioniert werden müssen und was sichere und passende Verbindungsformen für diese sind. Er wählt die für die Montage passenden Materialien, Werkzeuge, Geräte und persönlichen Schutzausrüstungsgegenstände aus, geht mit diesen sachgerecht um und verschwendet kein Material. Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen verlegt Anlagenleitungen gemäß Zeichnung, gegebener Anweisungen seines Vorgesetzten, den im Arbeitsauftrag gestellten Anforderungen, geltender Normen und Arbeitsschutz-, Sicherheits-, Umweltschutz- und Betriebsvorschriften und persönlicher Schutzausrüstungsgegenstände. Die zugrunde liegenden Kompetenzen sind: zusammenarbeiten und beratschlagen, Fachkenntnisse anwenden, Materialien und Mittel einsetzen, Anweisungen und Prozeduren Folge leisten
Für den Ersten Monteur Wohnungsbau gilt zusätzlich: Er benutzt seine Kenntnisse zu Montage- und Verbindungstechniken speziell für Leitungen kleineren Durchmessers, die vor allem im Wohnungsbau verwendet werden. Die zugrunde liegenden Kompetenzen sind: Fachkenntnisse anwenden

B1-K1-W5: Kontrollieren des Funktionierens der SHK-Anlage**Beschreibung**

Wenn die Montagearbeiten abgeschlossen sind, führt der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen eine Kontrolle durch, um zu überprüfen, ob die Anlage sicher und zuverlässig funktioniert. Er erprobt die Anlage. Zentralheizungsanlagen füllt er mit Wasser und entlüftet sie. Gas- und Wasseranlagen schließt er an das öffentliche Versorgungsnetz an. Geräte und Armaturen kontrolliert er hinsichtlich ihres Funktionierens. Er behebt Mängel.

Resultat

Eine SHK-Anlage die den vorgegebenen Anforderungen entspricht.

Verhalten

Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen wählt für die abschließende Kontrolle die passenden Materialien, Werkzeuge, Geräte und persönlichen Schutzausrüstungsgegenstände und geht mit diesen sachgerecht und sorgfältig um. Mit Hilfe seiner Kenntnisse zur Funktionsweise der Anlage und möglicher Schwachstellen, kontrolliert er diese systematisch, gemäß geltender Qualitätsstandards und Arbeitsschutz-, Sicherheits-, Umweltschutz- und Betriebsvorschriften auf Mängel.

Die zugrunde liegenden Kompetenzen sind: Materialien und Mittel einsetzen, Qualität liefern

B1-K1-W6: Fertigstellen der Installationsarbeiten**Beschreibung**

Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen räumt die Montagestelle auf, entsorgt Abfallmaterial (getrennt), transportiert übrig gebliebene Materialien, Werkzeuge und Geräte ab. Er informiert den Kunden gegebenenfalls zur Bedienung und Benutzung der Anlage und fragt, ob alles zur Zufriedenheit des Kunden ist. Er füllt alle notwendigen Formulare und den Arbeitsauftrag aus, mit denen er auch seine Kollegen über die abgeschlossenen Arbeiten informiert.

Resultat

Eine aufgeräumte Montagestelle und ein zufriedener Kunde.
Informierte Kollegen.

Verhalten

Der (Erste) Monteur für SHK-Anlagen hält sich beim Abtransport von Abfallmaterial, übrig gebliebenen Materialien und von Werkzeugen und Geräten an geltende Arbeitsschutz-, Sicherheits- und Umweltschutzvorschriften. Er informiert den Kunden auf verständliche Weise über die Bedienung und den Gebrauch der Anlage und beantwortet Fragen adäquat. Er füllt alle notwendigen Formulare und Arbeitsaufträge gemäß den geltenden Betriebsvorschriften aus.

Die zugrunde liegenden Kompetenzen sind: Materialien und Mittel einsetzen, Anweisungen und Prozeduren Folge leisten, fokussieren auf die Bedürfnisse und Erwartungen des Kunden, formulieren und rapportieren

2. Allgemeine Ausbildungselemente

Jede Qualifikation hat - neben (berufsgerichteten) spezifischen Qualifikationsanforderungen - auch allgemeine Qualifikationsanforderungen.

Niederländische Sprache

Genereller Bestandteil jeder Berufsqualifikation in diesem Qualifikationsdossier ist das Fach Niederländisch als Prüfungsfach. Die Referenzniveaus und Qualifikationsanforderungen für dieses allgemeine Ausbildungselement sind in der Beilage 1 des Beschlusses Referenzniveaus der Niederländischen Sprache und Rechnen (Besluit referentieniveaus Nederlandse taal en rekenen) aufgelistet. Die Beilage ist unter www.s-bb.nl/generieke-eisen auffindbar und integraler Bestandteil dieses Qualifikationsdossiers.

Es bezieht sich auf die folgenden Referenzniveaus:

- a. für Einstiegsausbildungen (Entreeopleidingen) und für Ausbildungen auf MBO-Niveau 2 und 3: 2F;
- b. für Ausbildungen auf MBO-Niveau 4: 3F

Rechnen

Genereller Bestandteil jeder Berufsqualifikation in diesem Qualifikationsdossier ist das Fach Rechnen als Prüfungsfach. Die Referenzniveaus und Qualifikationsanforderungen für dieses allgemeine Ausbildungselement sind in der Beilage 2 des Beschlusses Referenzniveaus der Niederländischen Sprache und Rechnen (Besluit referentieniveaus Nederlandse taal en rekenen) aufgelistet. Die Beilage ist unter www.s-bb.nl/generieke-eisen auffindbar und integraler Bestandteil dieses Qualifikationsdossiers.

Es bezieht sich auf die folgenden Referenzniveaus:

- a. für Einstiegsausbildungen (Entreeopleidingen) und für Ausbildungen auf MBO-Niveau 2 und 3: 2F;
- b. für Ausbildungen auf MBO-Niveau 4: 3F

Karriere und Bürgerschaft (Gesellschaftskunde)

Genereller Bestandteil jeder Berufsqualifikation in diesem Qualifikationsdossier ist das Fach Karriere und Bürgerschaft als Prüfungsfach. Die Qualifikationsanforderungen für dieses allgemeine Ausbildungselement sind in der Beilage 1 des Prüfungs- und Qualifikationsbeschlusses für Berufsausbildungen WEB (Examen- en kwalificatiebesluit beroepsopleidingen) aufgelistet. Die Beilage ist unter www.s-bb.nl/generieke-eisen auffindbar und integraler Bestandteil dieses Qualifikationsdossiers.

Profilteil

P2 Erster Monteur Wohnungsbau
MBO-Niveau
3
Charakteristik der Berufsgruppe
<p>Der Erste Monteur Wohnungsbau arbeitet unter wechselnden, jedoch wiedererkennbaren Gegebenheiten im Wohnungsbau oder bei Privatkunden und ist mit dem Anlegen und Warten von SHK-Anlagen und dem Warten von Geräten und Armaturen beschäftigt. Er führt seine Arbeit hauptsächlich in Eigenheimen und Mehrfamilien-Wohnhäusern aus. Arbeiten im Fertigbaubereich können auch im eigenen Betrieb durchgeführt werden.</p> <p>Der Erste Monteur Wohnungsbau betreut den Monteur für SHK-Anlagen. Während seiner Arbeit kommt er in Kontakt mit Kollegen, Mitarbeitern anderer Betriebe, die in derselben Umgebung arbeiten, Auftraggebern und Kunden.</p>
Berufsvoraussetzungen⁴
keine

P2-K1: Betreuen und Ausführen von Installationsarbeiten an SHK-Anlagen im Wohnungsbau
Komplexität
<p>Der Erste Monteur Wohnungsbau arbeitet sowohl gemäß standartisierter Arbeitsverfahren als auch nach eigenen Erkenntnissen, abhängig von der jeweiligen Situation. Er hat aktuelle Kenntnisse, aufgebaut aus Fakten, Kernbegriffen, einfachen Theorien, Methoden und Prozessen auf dem Gebiet von SHK-Anlagen und kognitive und praktische Fertigkeiten für die Ausführung seiner Aufgaben und das Lösen von Problemen mit Hilfe von Methoden, Hilfsmitteln, Materialien und Informationen.</p>
Zuständigkeiten und Selbstständigkeit
<p>Der Erste Monteur Wohnungsbau hat eine betreuende und ausführende Rolle. Er arbeitet selbstständig unter Aufsicht eines (berufserfahrenen) Kollegen, eines Vorgesetzten oder eines Projekt-/Betriebsleiters. Bei ihm unbekanntem Situationen holt er sich den Rat seines Vorgesetzten ein. Er trägt die Verantwortung für die Qualität der von ihm gelieferten Arbeit und trägt bisweilen Mitverantwortung für die Arbeit eines weniger erfahrenen Kollegen, den er betreut. Er kann sich bei der Ausführung seiner Arbeiten immer auf einen Vorgesetzten berufen.</p>
Fachkenntnisse und Fertigkeiten
<p>Der Berufseinsteiger:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hat gut entwickelte technisch-visuelle Fähigkeiten • Hat räumliches Vorstellungsvermögen bezüglich Positionierung von Komponenten und Leitungen für SHK-Anlagen • Kann Zeichnungen und Schemata aus der SHK-Branche lesen • Kann Anleitungen und technische Bedienungsanleitungen in niederländischer Sprache lesen • Hat Kenntnisse zur SHK-Branche und zu Produkten und Diensten seines Betriebes • Hat Kenntnisse zur Funktion und Arbeitsweise der instandzuhaltenden SHK-Geräte und Armaturen • Hat Kenntnisse zu geläufigen Umgebungsfaktoren, die die Funktion von SHK-Anlagen beeinflussen • Hat Kenntnisse zu automatisierten Systemen für die Projektbegleitung • Hat Kenntnisse zu geltenden betrieblichen Regeln und Anweisungen • Hat Kenntnisse für das richtige Positionieren von Komponenten und Leitungen für SHK-Anlagen • Hat Kenntnisse zu zentralen und dezentralen Heizungsanlagen bezüglich Funktionsweise und Wartung • Hat Kenntnisse zu Materialien und Mitteln die beim Testen von SHK-Anlagen angewendet werden • Hat Kenntnisse zu Materialien und Mitteln die bei der Installation von SHK-Anlagen angewendet werden • Hat Kenntnisse zur Norm NEN 1006 und Verwin-Arbeitsblätter (Wasser) • Hat Kenntnisse zur Norm NEN 1078/NPR 3378 (Gas) • Hat Kenntnisse zur Norm NEN 1087/NPR 1088 (Be-/Entlüftung) • Hat Kenntnisse zur Norm NEN 2757 (Rauchgasabfuhr) • Hat Kenntnisse zur Norm NEN 2768 (Zählerkasten) • Hat Kenntnisse zur Norm NEN 3215/NTR 3216 (Abwasser) • Hat Kenntnisse zur Norm NEN 8078 (Gas in bestehenden Gebäuden) • Hat Kenntnisse zur Norm NEN EN 14336 (Zentralheizung) • Hat Kenntnisse zu Aufbau und Funktionsweise herkömmlicher SHK-Anlagen • Hat Kenntnisse für das richtige Positionieren von Komponenten und Leitungen für technische Anlagen

⁴ Bestimmte zusätzliche Qualifikationen, um den erlernten Beruf ausüben zu dürfen

- Hat Kenntnisse zu VCA-1⁵, mit Hinblick auf Arbeiten in großer Höhe und in Kriechschächten
- Hat Kenntnisse zu verschiedenen Trainings- und Coachingsmethoden
- Hat Kenntnisse zu Geräten für die Warmwasserversorgung bezüglich Funktionsweise und Wartung
- Kann NEN-Normen anwenden
- Kann relevante Arbeitsschutz-, Sicherheits-, Umweltschutz- und Betriebsvorschriften und Vorschriften zur Brandvorbeugung anwenden
- Kann verschiedene Trainings- und Coachingsmethoden anwenden
- Kann Techniken für das Testen von SHK-Anlagen anwenden
- Kann Bearbeitungstechniken für Leitungen für SHK-Anlagen geschickt anwenden
- Kann Techniken für das Montieren von Leitungen für SHK-Geräte und Armaturen geschickt anwenden
- Kann Techniken für das Montieren von SHK-Geräten und Armaturen geschickt anwenden

P2-K1-W1: Vorbereiten des Anlegens von SHK-Anlagen für Wohnungen

Beschreibung

Der Erste Monteur Wohnungsbau macht sich in der (kleinangelegten) Wohnung ein Bild von den örtlichen Gegebenheiten für die zu installierende SHK-Anlage (wie für Gas, Wasser, Zentralheizung, Be-/Entlüftung und/oder Abwasser). Er schaut, ob die während der Arbeitsvorbereitung gemachten Zeichnungen zur Situation passen, in der die Anlage installiert werden soll und ob diese den Wünschen des Kunden entspricht. Er legt die Positionen für Geräte und Armaturen und Leitungswege fest und bedenkt Lösungen für auftretende Probleme. Er übermittelt Anpassungen in den Zeichnungen an seinen Vorgesetzten oder an die Planungsabteilung.

Resultat

Es ist bekannt, wo Geräte und Armaturen positioniert werden müssen und Leitungswege sind festgelegt. Notwendige Änderungen in der Zeichnung wurden übermittelt.

Verhalten

Der Erste Monteur Wohnungsbau liest und interpretiert Zeichnungen korrekt und macht sich mit Hilfe seiner Fachkenntnisse und seines räumlichen Vorstellungsvermögens in (kleinangelegten) Wohnungen ein korrektes Bild zu einer passenden und sicheren Route für Leitungen und die Position von Geräten. Er positioniert Geräte und Armaturen gemäß Zeichnung und der Situation entsprechend unter ästhetischen Gesichtspunkten und an logischen und (für den Kunden) gut zugänglichen Stellen; und bei bereits bestehenden Gebäuden gemäß den Wünschen des Bewohners (Eigentümer) oder des Vermieters der Wohnung. Er achtet darauf, dass diese entsprechend zu bedienen, zu benutzen und zu warten sind. Er gibt technisch einwandfreie und deutliche Anpassungen in Zeichnungen an den Vorgesetzten oder die Planungsabteilung weiter, so dass Zeichnungen revidiert werden können. Die zugrunde liegenden Kompetenzen sind: Fachwissen anwenden, fokussieren auf die Bedürfnisse und Erwartungen des Kunden, zusammenarbeiten und beratschlagen

P2-K1-W2: Einstellen von Komponenten von SHK-Anlagen für Wohnungen

Beschreibung

Der Erste Monteur Wohnungsbau stellt die einzelnen Komponenten (Geräte und Armaturen) ein. Er macht gezielte Beobachtungen und kontrolliert das Resultat der Einstellung(en). Wenn er Mängel oder Probleme konstatiert, untersucht er deren Ursache und bedenkt Lösungen. Er testet die Funktion der Komponenten und wenn er Fehler oder Abweichungen konstatiert, behebt er diese.

Resultat

Sichere und zuverlässig funktionierende SHK-Geräte und Armaturen.

Verhalten

Der Erste Monteur Wohnungsbau stellt mit Hilfe seiner Fachkenntnisse Geräte und Armaturen den jeweiligen Spezifikationen entsprechend ein. Er arbeitet sorgfältig und systematisch gemäß geltender (Qualitäts)normen und Verfahrensweisen. Er untersucht große Probleme methodisch und systematisch und bedenkt auf planmäßige Art und Weise passende Lösungen. Er arbeitet so viel wie möglich gemäß bewährter Methoden, von denen er weiss, dass diese ein qualitativ gutes Resultat zur Folge haben.

Der Erste Monteur Wohnungsbau wählt die richtigen Materialien, Werkzeuge, Geräte und persönlichen Schutzausrüstungsgegenstände, benutzt diese sachgerecht und geht sorgfältig mit ihnen um.

Die zugrunde liegenden Kompetenzen sind: analysieren, Qualität liefern, Fachwissen anwenden, Materialien und Mittel einsetzen, Anweisungen und Prozeduren Folge leisten

⁵ VCA=Zertifizierung für Betriebe und Mitarbeiter für sicheres und umweltgerechtes Arbeiten und Unfallverhütung

P2-K1-W3: Einregeln von SHK-Anlagen für Wohnungen

Beschreibung

Nachdem die Montage der Komponenten fertiggestellt ist, macht der Erste Monteur Wohnungsbau die gesamte Anlage betriebsbereit. Er regelt diese ein und justiert alles. Zentralheizungsanlagen kontrolliert er hinsichtlich Funktionsweise und Temperaturregelbereich. Gas- und Wasserversorgungsanlagen kontrolliert er u.a. noch einmal auf undichte Stellen. Geräte und Armaturen regelt er so ein, dass sie als Bestandteile der gesamten SHK-Anlage richtig funktionieren. Er behebt Mängel.

Resultat

Ein sicher und zuverlässig funktionierende SHK-Anlage.

Verhalten

Der Erste Monteur Wohnungsbau regelt mit Hilfe seiner Fachkenntnisse die gesamte SHK-Anlage systematisch und den jeweiligen Spezifikationen und den Erwartungen des Kunden entsprechend ein. Er arbeitet sorgfältig und gemäß geltender (Qualitäts)normen, Arbeitsschutz-, Sicherheits-, Umweltschutz- und Betriebsvorschriften. Er untersucht große Probleme methodisch und systematisch und bedenkt auf planmäßige Art und Weise passende Lösungen. Er arbeitet so viel wie möglich gemäß bewährter Prozeduren und Methoden, von denen er weiss, dass diese ein qualitativ gutes Resultat zur Folge haben.

Der Erste Monteur Wohnungsbau wählt die richtigen Materialien, Werkzeuge, Geräte und persönlichen Schutzausrüstungsgegenstände, benutzt diese sachgerecht und geht sorgfältig mit ihnen um.

Die zugrunde liegenden Kompetenzen sind: Materialien und Mittel einsetzen, Qualität liefern, Fachwissen anwenden, Anweisungen und Prozeduren Folge leisten

P2-K1-W4: Betreuen und Coachen von Monteur(en) und Überwachen der Planung

Beschreibung

Der Erste Monteur Wohnungsbau empfängt zusammen mit Monteuren Anweisungen von einem Vorgesetzten. Er hält Rücksprache mit dem Kunden bezüglich Planung und Ausführung der Arbeiten in der Wohnung und stimmt alles aufeinander ab.

Er macht eine Aufgabenverteilung. Er begleitet den/die Monteur(e) und erklärt ihm/ihnen die auszuführenden Tätigkeiten und gibt diesbezüglich Ratschläge. Er kontrolliert regelmäßig, ob der Fortgang der Arbeiten gemäß Planung verläuft. Als Ansprechpartner beantwortet er Fragen seiner eigenen Teammitglieder, der Planungsabteilung, des Kunden und Dritter. Da wo möglich, berücksichtigt er Arbeiten Dritter, ohne aber seine eigene Planung zu gefährden.

Resultat

Die Tätigkeiten aller am Bauprozess beteiligten Gewerke/Lieferanten (des Kunden) sind abgestimmt. Die Mitglieder des eigenen Teams wissen, welchen Tätigkeiten sie nachzugehen haben und die Arbeit verläuft gemäß der gemachten Absprachen.

Verhalten

Der Erste Monteur Wohnungsbau berät Monteur(e) und beantwortet deren Fragen entsprechend. Er gibt konstruktives Feedback mit dem Ziel, dass die Monteure ihre Arbeiten gemäß der gestellten Anforderungen ausführen und zunehmend selbständiger arbeiten. Er stimmt wenn nötig Termine mit Kunden, Subunternehmern und Lieferanten bezüglich ihres Anteils ab, so dass diese in die Planung mit Hinblick auf eine termingerechte Übergabe der Arbeiten eingepasst werden.

Der Erste Monteur Wohnungsbau verteilt die Arbeiten in der Wohnung unter seinen Teammitgliedern, unter Berücksichtigung der Fähigkeiten jedes einzelnen Monteurs, der festgelegten Planung und eventuell auftretender Probleme. Er überwacht den Fortgang der Arbeiten in der Wohnung mit Hilfe der festgelegten Planung und achtet darauf, dass die Arbeiten innerhalb der verfügbaren Zeit ausgeführt werden.

Die zugrunde liegenden Kompetenzen sind: betreuen, zusammenarbeiten und beratschlagen, planen und organisieren, Fachwissen anwenden